

# Wörter an die Macht



Kennenlernen auf dem Hausboot: Vergangenes Wochenende kamen die Schriftsteller-Novizen erstmals zusammen. Foto: Pieter Pan

## **In der Schreibwerkstatt entstehen Kurzgeschichten über das Leben in Wilhelmsburg.**

**Von Sabine Deh.** Nazli (23) studiert Kommunikation, Politik und Medienwissenschaften, der 75-jährige Harald ist selbstständiger Unternehmenscoach und entdeckt nach dem Tod seiner Frau gerade seinen Wohnort die Elbinsel Wilhelmsburg neu. Zusammen mit 13 weiteren Schriftsteller-Novizen nehmen die beiden gerade mit großer Freude an dem Kurzgeschichtenseminar „Wörter an die Macht 2014“ teil, den der Verein Förderwerk Elbinseln auf dem Hausboot Fried im Spreehafen anbietet. Am vergangenen Wochenende kamen die Teilnehmer dort zum ersten mal zusammen.

Die Autoren kommen von der Veddel, dem Reiherstiegviertel, Kirchdorf-Süd und anderen Teilen der Elbinsel. Sie sind zwischen 18 und 73 Jahre alt, gehören ganz unterschiedlichen Nationalitäten, Glaubensrichtungen und Berufen an. Sie alle vereint die Liebe zum Schreiben und zu ihrer Heimat Wilhelmsburg.

„Die Elbinseln sind ein idealer Schauplatz, um die Entwicklung der Stadtgeschichte und den Wandel der mit ihr verbundenden Lebensgeschichte zu dokumentieren“, findet Dr. Torsten Stegemann der das Seminar gemeinsam mit Jörg Ehrnsberger leitet. Die entstehenden Geschichten werden im November auf der 11. Wilhelmsburger Leseweche erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Anschließend sollen die schriftstellerischen Werke als Buch veröffentlicht werden. [www.foerderwerk-elbinseln.de](http://www.foerderwerk-elbinseln.de)